



Anmeldung zur Teilnahme am Internationalen Fagott-Meisterkurs in Markneukirchen vom 21. bis 25.03.2022. Aus Kapazitätsgründen wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Auf der Überweisung oder dem Scheck ist der Name des Kursteilnehmers deutlich lesbar anzugeben, auch dann, wenn er nicht selbst einzahlt. Die Kursgebühr wird nur im Falle der Kursabsage zurückerstattet.

Enrolment for oboe masterclass in Markneukirchen from 21. to 25.03.2022. Applicants are advised to hand in their application early, as the number may be limited for organizational reasons. The remittance or cheque shall show (legibly) the name of the participant even if she/he does not pay in the registration fee personally. The application fee will be repaid only in case of cancellation of course.

	
Das Büro hilft gern bei der Vermittlung von Übernachtungen.	The office likes to help to find an accomodation.
Ich bevorzuge ...	I prefer ...
<input type="radio"/> Privatquartier 15 – 40 €	<input type="radio"/> private accomodation 15 – 40 €
<input type="radio"/> Hotel 30 – 60 €	<input type="radio"/> hotel 30 – 60 €

Herr Mr. Frau Mrs.

Vorname first name _____

Nachname surname _____

Tätigkeit profession _____

Geb. am Date of birth _____

Staatsangeh. Nationality _____

Wohnort, PLZ residence, post code, country _____

Straße, Nr. street, number _____

Tel. phone _____

E-mail _____

Datum, Unterschrift date, sign _____

Mit meiner Unterschrift stimme ich der Erhebung und Verarbeitung von Daten zur Organisation dieses Meisterkurses zu und bin mit der Veröffentlichung von Fotos, Videos, Ton- und Filmaufnahmen einverstanden.

With my signature I agree to the collection and processing of data for the organisation of this master class and I agree to the publication of photos, videos, sound and film recordings.

Des Weiteren bieten wir We additionally offer followings
(Bitte ankreuzen Please make crosses)

Interesse... Interest...	groß high	mittel medium	wenig low
Rohrbau Reed making	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rohrbauutensilien stuff for reed making	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Reparaturen Repairs on own instrument	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Werkstattführung Guided factory tour	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Testinstrumente von Mönnig (oder Adler) Testing instruments by Moennig (or Adler)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Neukauf von Instrumen- ten allgemein Generally purchasing new instruments	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gebrautinstrumente used instruments	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Gefördert mit freundlicher Unterstützung von:



PRÄSENTIEREN IN DER
MUSIKSTADT MARKNEUKIRCHEN

Meisterkurs für Fagott & Kontrafagott mit Prof. Tobias Pelkner & Gernot Friedrich

21.03. – 25.03.2022



In Zusammenarbeit mit dem
Internationalen Instrumentalwettbewerb
Markneukirchen e.V.

Meisterkurs Fagott & Kontrafagott

Schwerpunkte des Kurses bilden die weitere Erarbeitung des individuellen Repertoires der Kursteilnehmer sowie Orchesterstellen zur Probespielvorbereitung.

Das Abschlusskonzert findet am Freitag, den 25.03.2022 als öffentliches Konzert im Foyer der Schuster-Villa Markneukirchen, Pestalozzistraße 19, statt.

Kursgebühr:	330,00 EUR
Teilnehmerzahl:	20 Personen
Zielgruppe:	Studentinnen und Studenten deutscher und ausländischer Musikhochschulen
Klavierassistentz:	Atsuko Oba



ANMELDUNG – ANMELDESCHLUSS 21.02.2022
ENROLMENT – DEADLINE 21.02.2022

✉ Internationaler Instrumentalwettbewerb
Markneukirchen e.V.
c/o Stadtverwaltung Markneukirchen
Am Rathaus 2, D – 08258 Markneukirchen

@ www.instrumental-competition.de

ÜBERWEISUNG DER KURSgebÜHR BIS 21.02.2022

Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen
Kreditinstitut: Sparkasse Vogtland
Konto-Nr.: 360 300 6878 / BLZ: 870 580 00
IBAN: DE 07 870 580 00 360 300 6878 / BIC: WELA DE D1 PLX
Verwendungszweck: Meisterkurs Prof. Pelkner & Gernot Friedrich

Fragen und Auskunft: Büro Frau Schlegel – Tel.: +49 (0) 37422 41160

PROF. TOBIAS PELKNER



Tobias Pelkner studierte bei Alfred Rinderspacher an der HfM Mannheim und bei Klaus Thunemann an der HfM Hannover. 1992 gewann er mit dem „Diaphonia Quintett“ den 1. Preis beim Deutschen Musikwettbewerb, worauf zahlreiche Tourneen, unter anderem nach Spanien, England, Irland und in die Ukraine, sowie Rundfunkaufnahmen und Auftritte bei renommierten Festivals folgten. Von 1995 bis 2009 war er 1. Solo-Fagottist der Staatsoper Stuttgart und war außerdem als Gast am Solo-Fagott in zahlreichen großen deutschen Sinfonieorchestern, wie die Münchner Philharmoniker oder das Radiosinfonieorchester des SWR Stuttgart, und Opernorchestern tätig, unter anderem an der Bayerischen Staatsoper München, an der Hamburger Staatsoper sowie an der Semperoper Dresden. Im Jahr 2007 erhielt er nach langjähriger privater Unterrichtstätigkeit den Ruf als Professor für Fagott an der HfM Hamburg. Seit 2008 ist Tobias Pelkner Professor an der HfM Detmold.



GERNOT FRIEDRICH

Gernot Friedrich, 1963 in Schlema im Erzgebirge geboren, studierte Fagott bei Klaus Thunemann in Hannover. Er war stellvertretender 1. Solo-

Fagottist im Orchester des Staatstheaters Braunschweig und von 1988 bis 2004 Solo-Kontrafagottist an der Deutschen Oper am Rhein / Düsseldorfer Symphoniker. Seit 2004 ist Gernot Friedrich Solo-Kontrafagottist des Bayerischen Staatsorchesters und seit 2011 Mitglied des Bayreuther Festspielorchesters. Im selben Jahr folgte er der persönlichen Einladung von Zubin Mehta, als Kontrafagottist beim Festival del Mediterrani (Valencia) in der Salome mitzuwirken. 2009 war er Vorsitzender des Probespielausschusses für Kontrafagott an der Mailänder Scala. Außerdem ist er Lehrbeauftragter für Kontrafagott an der MH München, HfM Nürnberg-Augsburg und gibt Kurse an der HfM Detmold und an der MH Lübeck.



Im Rahmen dieser Meisterkursreihe sind seit ihrem Start im Jahr 2004 bisher mehr als 500 Studenten aus 52 Ländern bei Mönning zu Gast gewesen, viele von ihnen bereits mehrmals.

Die interessante Mischung aus einer bestechend hohen Qualität der Kurse – garantiert durch erstklassige Dozenten, einer sehr lockeren fast familiären Atmosphäre sowie der Möglichkeit, einen direkten Einblick in die Herstellung der Holzblasinstrumente zu erhalten, machen diese Veranstaltungsreihe zu etwas ganz Besonderem.

Ein kostenfreier Instrumenten-Service, Werkstattführungen, Rohrbaukurse und die allabendlichen Treffen der Teilnehmer runden den Aufenthalt in Markneukirchen angenehm ab.

Durch die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren, erhalten die Instrumentenmacher zudem wichtige Hinweise durch Teilnehmer und Dozenten, um so die Instrumente weiterentwickeln und ständig verbessern zu können.

Die öffentlichen Abschlusskonzerte zu jedem Kurs sind mittlerweile zu einem festen Bestandteil des städtischen Kulturlebens geworden und bilden stets ein würdiges Finale einer ereignisreichen und unvergesslichen Woche.